

**Universitätsexperte**

Infektionskrankheiten in  
Pädiatrischen Notfällen



**tech** technologische  
universität

## Universitätsexperte Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen

Modalität: Online

Dauer: 6 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 500 Std.

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-infektionskrankheiten-padiatrischen-notfallen](http://www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-infektionskrankheiten-padiatrischen-notfallen)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 16

05

Methodik

---

Seite 22

06

Qualifizierung

---

Seite 30

# 01

# Präsentation

Wenn Patienten in die Notaufnahme kommen, liegt das meist daran, dass sie bereits schwere Symptome haben, die sie daran hindern, ihr normales Leben weiterzuführen. Bei pädiatrischen Patienten sind diese Symptome oft noch schwerwiegender. Deshalb kann das Handeln des Arztes ihnen helfen, schnell und effektiv behandelt zu werden. Mit diesem Programm bieten wir das umfassendste Programm für die Behandlung von Kindern mit Infektionskrankheiten an, um ihre Gesundheit in kurzer Zeit zu stabilisieren.



A close-up photograph of a person's hand and forearm. A black medical device with two circular openings is attached to the wrist. The skin is light-colored and shows some texture. The background is a dark blue gradient.

“

*Eine Spezialisierung auf hohem Niveau, die Sie in die Lage versetzt, pädiatrische Patienten mit Infektionskrankheiten mit fortgeschrittenen Symptomen zu versorgen”*



Während ihrer täglichen Arbeit in der Notaufnahme müssen sich die Ärzte mit einer Vielzahl von Fällen befassen, die kompliziert werden können, weil sich ihre Diagnose bereits in einem fortgeschrittenen Stadium befindet. Infektionen sind eine dieser Krankheiten, die möglicherweise nicht frühzeitig diagnostiziert werden, da nicht alle von ihnen sichtbare Symptome aufweisen. Darüber hinaus gibt es neben den bereits bekannten Infektionskrankheiten weitere, die erst vor kurzem aufgetreten sind oder in anderen Ländern häufig vorkommen und daher nicht zur täglichen Arbeit des Arztes gehören, mit denen er sich aber, wenn es soweit ist, befassen und wissen muss, wie sie zu behandeln sind.

In diesem Fall bietet die TECH ein komplettes Fortbildungsprogramm an, das darauf abzielt, Ärzte auf Infektionskrankheiten zu spezialisieren, die Kinder betreffen und die aufgrund ihrer Komplexität oder weil sie Symptome aufweisen, die für Kinder schädlich sein können, in den Notaufnahmen behandelt werden müssen. Auf diese Weise umfasst das Programm sowohl die klassischen Aspekte der Behandlung von Infektionskrankheiten durch Apparate oder Organe als auch neue Themen, die für die korrekte Behandlung von Infektionskrankheiten im aktuellen Szenario der Globalisierung des Gesundheitswesens unerlässlich sind. Aber natürlich zielt der Hauptinhalt darauf ab, etwas über die wichtigsten Infektionskrankheiten bei Kindern zu lernen, um herauszufinden, wie man sie am besten behandeln kann. Tatsache ist, dass die Komplexität, die mit der Notfallversorgung von pädiatrischen Patienten mit Infektionskrankheiten verbunden sein kann, ein hohes Maß an Weiterbildung für das medizinische Personal erfordert.

Da es sich um eine 100%ige Online-Fortbildung handelt, kann der Berufstätige selbst entscheiden, wann und wo er studiert, ohne dass er Verpflichtungen eingeht, und so seine Studienzeit mit den übrigen täglichen Verpflichtungen kombinieren.

Dieser **Universitätsexperte in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- Neuigkeiten über Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Das interaktive, auf Algorithmen basierende Lernsystem für die Entscheidungsfindung in klinischen Szenarien
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Forschungsmethoden in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der pädiatrischen Infektionskrankheiten zu informieren und die Versorgung Ihrer Patienten zu verbessern“*

“

*Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihr Wissen über Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen, sondern erhalten auch eine Qualifikation als Universitätsexperte von der TECH Technologischen Universität“*

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten, die auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten in pädiatrischen Notfällen tätig sind und ihre Erfahrungen in diese Spezialisierung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten, die führenden wissenschaftlichen Gesellschaften angehören.

Dank seiner multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es den Fachleuten ermöglicht, in einer situierten und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen programmiert ist.

Die Gestaltung dieses Programms ist auf problemorientiertes Lernen ausgerichtet, bei dem der Arzt versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Kurses auftreten. Dazu steht der Arzt ein innovatives System interaktiver Videos zur Verfügung, die von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen und mit umfangreicher Lehrerfahrung erstellt wurden.

*Wir bieten Ihnen eine umfassende Weiterbildung zu Infektionskrankheiten in Kindern an, damit Sie Ihre Fähigkeiten bei der Behandlung Ihrer Patienten verbessern können.*

*Steigern Sie Ihre Entscheidungssicherheit, indem Sie Ihr Wissen in diesem Universitätsexperten auf den neuesten Stand bringen.*



# 02 Ziele

Der Universitätsexperte in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen zielt darauf ab, die Leistung des Arztes, der sich der Behandlung dringender Infektionskrankheiten widmet, in allen Bereichen, vor allem aber in der Notaufnahme, zu erleichtern.







“

*Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, sich an der besten Universität ausbilden zu lassen und das Ziel einer hochwertigen Spezialisierung zu erreichen”*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Vermittlung der notwendigen theoretischen Kenntnisse, um das Umfeld zu verstehen, in dem die berufliche Tätigkeit ausgeübt wird, zur Versorgung von Patienten mit Infektionskrankheiten
- ♦ Bereitstellung einer angemessenen Behandlung in den verschiedenen Fällen der Infektionspathologie
- ♦ Eingehendes Studium jedes der Bereiche, in denen Fachleute ausgebildet werden müssen, um mit Kenntnissen in der Pflege von Infektionskrankheiten praktizieren zu können



*Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich Infektionskrankheiten bei pädiatrischen Notfällen"*





## Spezifische Ziele

---

- ♦ Definition von Virulenzfaktoren und Toxine
- ♦ Identifizierung der wichtigsten Krankheitserreger beim Menschen in unserer Umwelt
- ♦ Erklärung der verschiedenen aktuellen Szenarien von Infektionen in der Notaufnahme
- ♦ Beschreibung der ätiopathogenen Profile der bakteriellen Infektion
- ♦ Beschreibung der ätiopathogenen Profile von Virusinfektionen
- ♦ Beschreibung der ätiopathogenen Profile von Pilzinfektionen
- ♦ Beschreibung der ätiopathogenen Profile der Mykobakteriellen Infektion
- ♦ Beschreibung der ätiopathogenen Profile von parasitären Infektionen
- ♦ Beschreibung des Prozesses der Probenentnahme
- ♦ Definition der Proben, die am häufigsten in der Notaufnahme angefordert werden
- ♦ Erklärung der Entnahme von Proben bei Patienten mit Geräten
- ♦ Beschreibung der Handhabung von Proben im Labor
- ♦ Erklärung der klinischen Bedeutung von bakteriellen Resistenzen
- ♦ Definition der verfügbaren Notfalldiagnostiktechniken
- ♦ Beschreibung der Interpretation der vorläufigen Ergebnisse
- ♦ Erläuterung der analytischen Interpretation der verschiedenen Arten von Proben
- ♦ Definition der Leistung in Krankenhäusern ohne mikrobiologischen Bereitschaftsdienst
- ♦ Erklärung der Diagnostiktechniken, die im Notfalllabor durchgeführt werden können
- ♦ Beschreibung der Protokolle für den Umgang mit bestimmten Expositionen
- ♦ Beschreibung der etablierten Isolationsprotokolle
- ♦ Erklärung der aktuellen Indikationen für Ausschluss oder Isolierung
- ♦ Beschreibung der meldepflichtigen Krankheiten
- ♦ Erläuterung des Verfahrens für meldepflichtige Krankheiten im öffentlichen Gesundheitswesen
- ♦ Beschreibung, wie man mit epidemiologischen Ausbrüchen umgeht
- ♦ Beschreiben Sie importierte Pathologie sowie Pathologie mit hoher Ansteckungsfähigkeit
- ♦ Beschreibung der zeitlichen epidemiologischen Parameter der häufigsten Infektionen in der Gemeinschaft
- ♦ Erklärung von epidemischen Ausbrüchen und gemeinsamen Quellen mit punktuellen, kontinuierlichen, sich ausbreitenden und gemischten Expositionen
- ♦ Definition der Postexpositionsprophylaxe, die in der Notaufnahme einzuleiten ist
- ♦ Beschreibung der Vorgehensweise bei einer bakteriellen Meningitis
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle einer HIV-Infektion
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle eines sexuellen Übergriffs
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle einer Tollwutkrankung
- ♦ Beschreibung der Behandlung von fieberhaften Syndromen und Exanthen bei pädiatrischen Patienten in der Notaufnahme
- ♦ Erklärung der Diagnose und Behandlung von Infektionen der Haut, der Weichteile und des Skelettsystems in der Notaufnahme bei pädiatrischen Patienten
- ♦ Erklärung der Diagnose und Behandlung von HNO- und Atemwegsinfektionen bei pädiatrischen Patienten in der Notaufnahme
- ♦ Erklärung der Diagnose und Behandlung von gastrointestinalen, genitourinären und STI-Infektionen bei pädiatrischen Patienten in der Notaufnahme
- ♦ Erklärung der Notfalldiagnose und -behandlung von ZNS- und CV-Infektionen bei pädiatrischen Patienten
- ♦ Erklärung der Therapeutika in pädiatrischen Infektionskrankheiten



# 03

## Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Spezialisten für Infektionskrankheiten in pädiatrischen Notfällen und anderen verwandten Bereichen, die ihre Erfahrungen in diese Spezialisierung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

*Wir haben die besten Fachleute des Augenblicks, um Ihnen eine Spezialisierung auf hohem Niveau zu bieten”*

## Leitung



### Dr. García del Toro, Miguel

- ♦ Promotion zum Doktor der Medizin an der Universität von Valencia
- ♦ Leitung der Abteilung für Infektionskrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Konsortium von Valencia
- ♦ 50 nationale und internationale Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und Büchern, davon 33 in Pubmed und/oder Scopus indexiert
- ♦ Präsident des Kongresses der Nationalen Gruppe für das Studium der Hepatitis der Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie 2017
- ♦ Mehr als 200 Vorträge auf nationalen und internationalen Kongressen zum Thema Infektionskrankheiten, HIV und virale Hepatitis
- ♦ Forschungsleiter von etwa zwanzig klinischen Studien und/oder Forschungsprojekten



### Dr. García Rodríguez, Magdalena

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin
- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Infektionskrankheiten des Allgemeinen Krankenhauses Konsortium Valencia
- ♦ Leitung der Abteilung für internationale Gesundheit und Beratung von Reisenden
- ♦ Autorin zahlreicher Veröffentlichungen und Forschungsprojekte
- ♦ Gründungsmitglied und Beratung der Vereinigung für die Chagas-Krankheit in der Valencianischen Gemeinschaft
- ♦ Mitglied der Impfstoff-Studiengruppe der spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie
- ♦ Mitglied der spanischen Malaria-Studiengruppe der Spanischen Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit



### **Dr. Ricart Olmos, María del Carmen**

- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ◆ Fachärztin für Innere Medizin
- ◆ Oberärztin in der Abteilung für Infektionskrankheiten am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Konsortium von Valencia
- ◆ Autorin zahlreicher Veröffentlichungen und Forschungsprojekte
- ◆ Verfasserin des Konsensdokuments über das Alter und die Infektion mit dem Humanen Immundefizienz-Virus Expertengruppe des Sekretariats des Nationalen AIDS-Plans (SPNS), Spanische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie (SEGG)
- ◆ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten in der Intensivpflege

# 04

## Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten Krankenhäusern und Universitäten entworfen, die sich der Relevanz der aktuellen Spezialisierung bewusst sind, um in der Lage zu sein, bei der Diagnose, Behandlung und Nachuntersuchungen der Infektionskrankheiten bei pädiatrischen Patienten zu intervenieren, und die sich der Studienqualität durch neue Bildungstechnologien verpflichtet fühlen.





“

*Dieser Universitätsexperte enthält das  
vollständigste und aktuellste wissenschaftliche  
Programm auf dem Markt”*

## Modul 1. Aktualisierung Infektionskrankheiten

- 1.1. Grundsätze der Infektion
  - 1.1.1. Virulenzfaktoren und Toxine
  - 1.1.2. Abwehrmechanismen des Wirtes
- 1.2. Die wichtigsten menschlichen Krankheitserreger in unserer Umwelt
  - 1.2.1. Aktuelle Epidemiologie der Infektion
  - 1.2.2. Globale Daten
  - 1.2.3. Daten in unserer Umgebung
  - 1.2.4. Mikrobielle Resistenz
- 1.3. Aktuelle Szenarien von Infektionen in der Notaufnahme
  - 1.3.1. Älterer Patient
  - 1.3.2. Onkologischer Patient
  - 1.3.3. Chronischer Nierenpatient an der Dialyse
  - 1.3.4. Transplantationspatient
  - 1.3.5. HIV-Infektion
  - 1.3.6. Reisende und Einwanderer
- 1.4. Ätiopathogenetische Profile der Infektion
  - 1.4.1. Bakterielle Infektion
  - 1.4.2. Virale Infektion
  - 1.4.3. Pilzinfektion
  - 1.4.4. Mykobakterielle Infektion
  - 1.4.5. Parasitäre Infektion

## Modul 2. Das mikrobiologische Labor in der Notaufnahme

- 2.1. Prozess der Probensammlung
  - 2.1.1. Allgemeine Überlegungen zur Sammlung, Konservierung und zum Transport von Proben für mikrobiologische Untersuchungen
  - 2.1.2. Material für die Probenentnahme
- 2.2. Handhabung von Proben im Labor
  - 2.2.1. Musterempfang
  - 2.2.2. Verarbeitung
  - 2.2.3. Methoden und Techniken für die mikrobiologische Diagnose nach den wichtigsten Infektionssyndromen



- 2.3. Verfügbare dringende Diagnosetechniken
  - 2.3.1. Bakterien
  - 2.3.2. Virus
  - 2.3.3. Pilze
  - 2.3.4. Mykobakterien
  - 2.3.5. Parasiten
- 2.4. Interpretation der vorläufigen Ergebnisse
  - 2.4.1. Auswertung von mikrobiologischen Diagnosetests
- 2.5. Leistung in Krankenhäusern ohne mikrobiologischen Bereitschaftsdienst
  - 2.5.1. Nachteile, wenn kein Mikrobiologe auf Abruf zur Verfügung steht
  - 2.5.2. Vorteile der Rufbereitschaft eines Mikrobiologen
  - 2.5.3. Bereitschaftsdienst ohne Mikrobiologie

### Modul 3. Öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten in der Notaufnahme

- 3.1. Personal der Notaufnahme
  - 3.1.1. Erste Bewertung
  - 3.1.2. Impfung
  - 3.1.3. Protokolle für den Umgang mit spezifischen Expositionen
- 3.2. Etablierte Isolationsprotokolle
  - 3.2.1. Übertragungsarten und Isolierungsmaßnahmen
  - 3.2.2. Besondere Situationen
- 3.3. Meldepflichtige Krankheiten und dringende meldepflichtige Krankheiten für die öffentliche Gesundheit
  - 3.3.1. Konzept der meldepflichtigen Krankheiten
  - 3.3.2. Überwachung von meldepflichtigen Krankheiten
- 3.4. Besondere Situationen
  - 3.4.1. Jährliche Grippe
  - 3.4.2. Epidemiologische Ausbrüche
  - 3.4.3. Importierte Pathologie. Möglichkeit einer hochgradig ansteckenden Pathologie
- 3.5. Aktuelles zu epidemiologischen Ausbrüchen
  - 3.5.1. Zeitliche epidemiologische Parameter bei den häufigsten Infektionen in der Gemeinschaft
  - 3.5.2. Epidemieausbrüche und Quellenarten

- 3.6. Postexpositionsprophylaxe, die in der Notaufnahme eingeleitet wird
  - 3.6.1. Bakterielle Meningitis
  - 3.6.2. HIV-Infektion
  - 3.6.3. Sexueller Übergriff
  - 3.6.4. Wut

### Modul 4. Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen

- 4.1. Fieber ohne Fokus
  - 4.1.1. Kind mit Fieber ohne Fokus und schlechtem Aussehen
  - 4.1.2. Fieber ohne Fokus und gutes Allgemeinbefinden (GAB)
  - 4.1.3. Kind von 3 - 36 Monate mit Fieber ohne Fokus und GAB
  - 4.1.4. Säugling unter 3 Monaten mit Fieber ohne Fokus und GAB
- 4.2. Sepsis und septischer Schock
  - 4.2.1. Konzept
  - 4.2.2. Definition der Sepsis und des aktuellen septischen Schocks
  - 4.2.3. Ätiologie und Epidemiologie
  - 4.2.4. Pathophysiologie
  - 4.2.5. Risikofaktoren
  - 4.2.6. Differentialdiagnose
  - 4.2.7. Klinik
  - 4.2.8. Ergänzende Tests
  - 4.2.9. Behandlung
- 4.3. Fieber bei einem reisenden Kind
  - 4.3.1. Anamnese
  - 4.3.2. Körperliche Untersuchung
  - 4.3.3. Ergänzende Tests
  - 4.3.4. Behandlung
  - 4.3.5. Malaria
  - 4.3.6. Denguefieber
- 4.4. Exanthema
  - 4.4.1. Ätiologie
  - 4.4.2. Diagnose
  - 4.4.3. Differentialdiagnose

- 4.5. Infektionen der Haut und des Weichgewebes
  - 4.5.1. Ätiopathogenese
  - 4.5.2. Diagnose
  - 4.5.3. Wichtigste Krankheitsbilder
  - 4.5.4. Behandlung
  - 4.5.5. In der Gemeinschaft erworbener Methicillin-resistenter S. Aureus
- 4.6. Zervikale Adenitis
  - 4.6.1. Ätiologie
  - 4.6.2. Klinische Bewertung
  - 4.6.3. Diagnose und Behandlung
  - 4.6.4. Differentialdiagnose
- 4.7. Osteoartikuläre Infektionen: Akute Osteomyelitis und septische Arthritis
  - 4.7.1. Epidemiologie
  - 4.7.2. Ätiopathogenese
  - 4.7.3. Klinik
  - 4.7.4. Diagnose
  - 4.7.5. Differentialdiagnose
  - 4.7.6. Behandlung
- 4.8. Pharyngotonsillitis und ihre Komplikationen
  - 4.8.1. Konzept
  - 4.8.2. Epidemiologie und Ätiologie
  - 4.8.3. Klinik
  - 4.8.4. Diagnose
  - 4.8.5. Behandlung
- 4.9. Mittel- und externe Ohrentzündung. Sinusitis
  - 4.9.1. Konzept der Mittel- und externen Ohrentzündung
    - 4.9.1.1. Epidemiologie und Ätiologie
    - 4.9.1.2. Klinik
    - 4.9.1.3. Komplikationen
    - 4.9.1.4. Diagnose
    - 4.9.1.5. Behandlung
  - 4.9.2. Konzept der akuten Sinusitis
    - 4.9.2.1. Epidemiologie und Ätiologie
    - 4.9.2.2. Klinik
    - 4.9.2.3. Diagnose
    - 4.9.2.4. Behandlung
- 4.10. Akuter Mumps
  - 4.10.1. Epidemischer Mumps oder Mumps
  - 4.10.2. Impfung
  - 4.10.3. Prävention von Ausbrüchen
- 4.11. Laryngitis und Epiglottitis
  - 4.11.1. Konzept
  - 4.11.2. Epidemiologie und Ätiologie
  - 4.11.3. Klinik
  - 4.11.4. Diagnose
  - 4.11.5. Behandlung
  - 4.11.6. Aufnahmekriterien
- 4.12. Pertusoid-Syndrom
  - 4.12.1. Konzept
  - 4.12.2. Epidemiologie und Ätiologie
  - 4.12.3. Klinik
  - 4.12.4. Komplikationen
  - 4.12.5. Diagnose
  - 4.12.6. Behandlung
  - 4.12.7. Prävention
- 4.13. Bronchiolitis und wiederkehrende Keuchanfälle
  - 4.13.1. Akute Bronchiolitis
  - 4.13.2. Wiederkehrendes Keuchen



- 4.14. Lungenentzündung und Komplikationen
  - 4.14.1. Epidemiologie
  - 4.14.2. Ätiologie
  - 4.14.3. Klinische Merkmale
  - 4.14.4. Diagnose
  - 4.14.5. Behandlung
  - 4.14.6. Prävention
  - 4.14.7. Komplikationen
- 4.15. Tuberkulose
  - 4.15.1. Manifestationen
  - 4.15.2. Diagnose
  - 4.15.3. Behandlung
- 4.16. Akute Gastroenteritis
  - 4.16.1. Ätiopathogenese
  - 4.16.2. Klinik
  - 4.16.3. Diagnose
  - 4.16.4. Behandlung
- 4.17. Virale Hepatitis
  - 4.17.1. Ersteinschätzung und Behandlung von Hepatitis in der Notfallsituation
  - 4.17.2. Klassische virale Hepatitis
- 4.18. Appendizitis (mit oder ohne Antibiotika) und perirektale Abszesse
  - 4.18.1. Akute Appendizitis
  - 4.18.2. Perirektale Abszesse
- 4.19. Harnwegsinfektion
  - 4.19.1. Definition
  - 4.19.2. Ätiopathogenese
  - 4.19.3. Klinisch Wann besteht der Verdacht auf eine Harnwegsinfektion in der pädiatrischen Altersgruppe?
  - 4.19.4. Diagnose
  - 4.19.5. Handhabung
- 4.20. ZNS-Infektionen in der Pädiatrie: Akute Meningitis
  - 4.20.1. Ätiologie
  - 4.20.2. Klinik
  - 4.20.3. Diagnose
  - 4.20.4. Behandlung
  - 4.20.5. Chemoprophylaxe
  - 4.20.6. Komplikationen und Prognose
- 4.21. Endokarditis, Myokarditis und Perikarditis
  - 4.21.1. Infektiöse Endokarditis
  - 4.21.2. Myokarditis
  - 4.21.3. Perikarditis.
- 4.22. Therapeutika bei pädiatrischen Infektionskrankheiten
  - 4.22.1. Bakterielle Infektionen in der pädiatrischen Notfallmedizin: Diagnose und Antibiotikabehandlung der Wahl in Abhängigkeit von der Resistenz der verantwortlichen Erreger
  - 4.22.2. Strategie der verzögerten Verschreibung von Antibiotika
  - 4.22.3. Wann ist die Kombination von Amoxicillin mit Clavulansäure und Makroliden in der Pädiatrie angezeigt?
  - 4.22.4. Sollte ich auch bei der topischen Antibiotikatherapie vorsichtig sein, um eine bakterielle Resistenz zu vermeiden?



*Eine einzigartige, wichtige  
und entscheidende  
Spezialisierungserfahrung  
zur Förderung Ihrer  
beruflichen Entwicklung”*

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



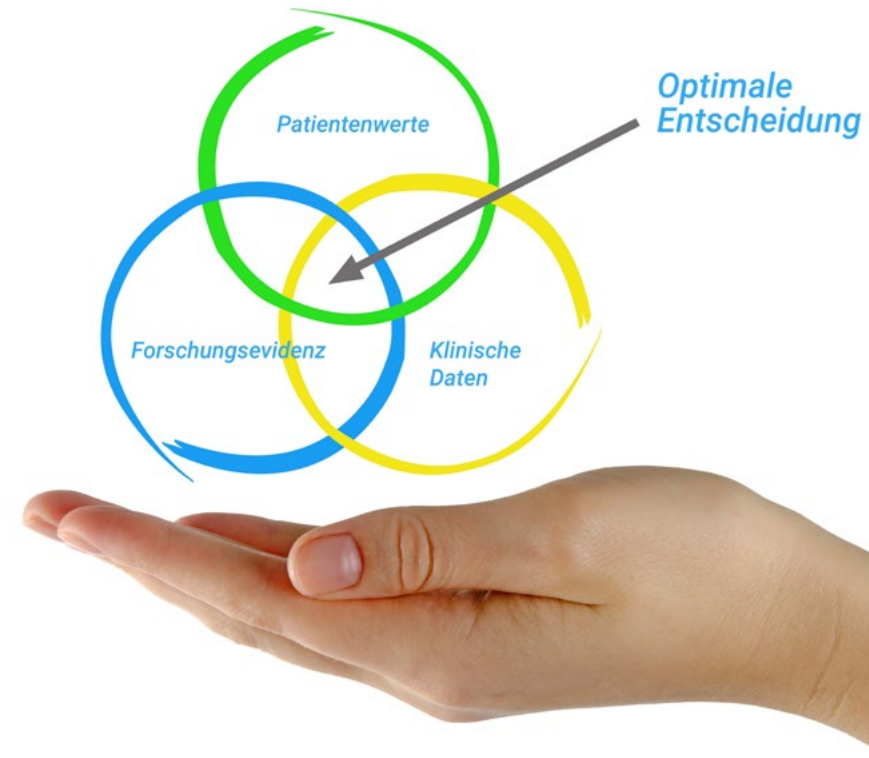
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.



“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“*

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



### Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.





06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie diese Spezialisierung erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **500 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoeren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

**Universitätsexperte**

Infektionskrankheiten in  
Pädiatrischen Notfällen

Modalität: Online

Dauer: 6 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 500 Std.



**Universitätsexperte**

Infektionskrankheiten in  
Pädiatrischen Notfällen

